



PD Dr. Andreas Vieth

Einführung in die Philosophie David Humes (Kurs 1, 2) ()
Erfasste Fragebögen = 16

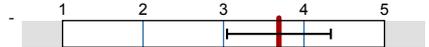
Globalwerte

2. Dozent und Didaktik



mw=5.6
s=1.1

3. Wie schätzen Sie sich selbst in Bezug auf die Veranstaltung ein?

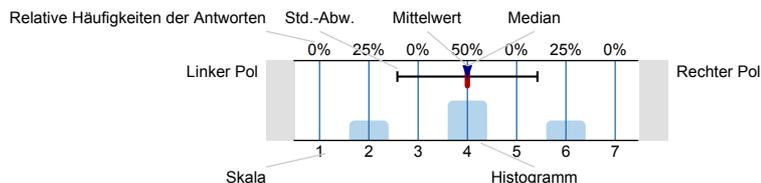


mw=3.7
s=0.6

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Geschlecht und Studiengang

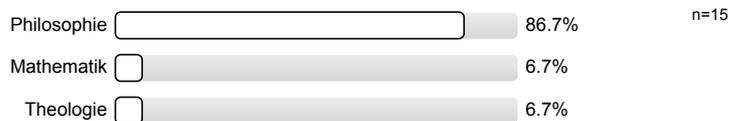
1.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



1.2) Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studienganges an.



1.3) Für welches Studienfach belegen Sie diese Veranstaltung?



1.4) Welchen Abschluss streben Sie an?

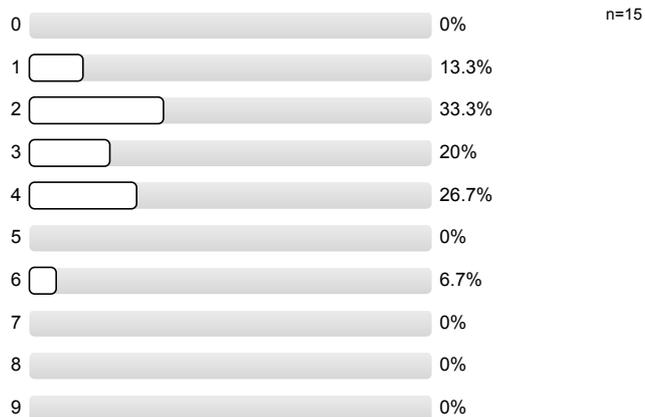


2. Dozent und Didaktik

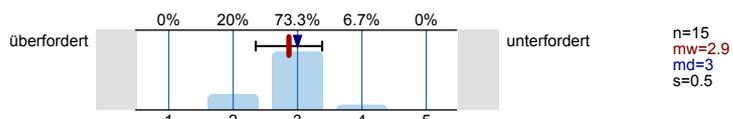


3. Wie schätzen Sie sich selbst in Bezug auf die Veranstaltung ein?

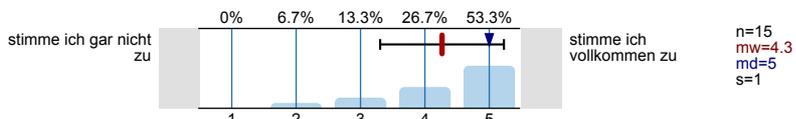
3.1) Wie viele Stunden haben Sie die Veranstaltung pro Woche vor- und nachbereitet?



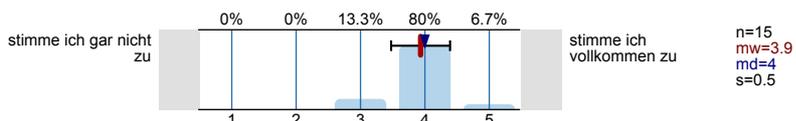
3.2) Ich fühle mich durch die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte...



3.3) Ich habe in der Veranstaltung viel zum Seminarthema gelernt.

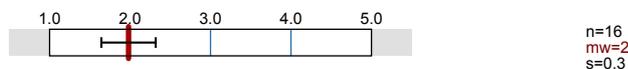


3.4) Ich fand die zur Verfügung gestellten Materialien und Hinweise zu Seminarthema hilfreich.



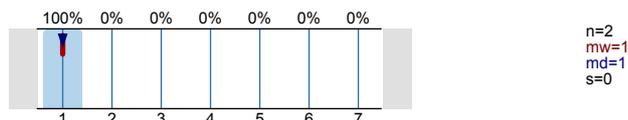
4. Gesamtbewertung

4.1) Auf einer Notenskala von 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (mangelhaft) bewerte ich diese Veranstaltung insgesamt mit der folgenden Note:



6. Materialien/Medien

6.1) Bitte keine Angaben unter 6. Die Fragen können nicht aus dem Bogen gelöscht werden.



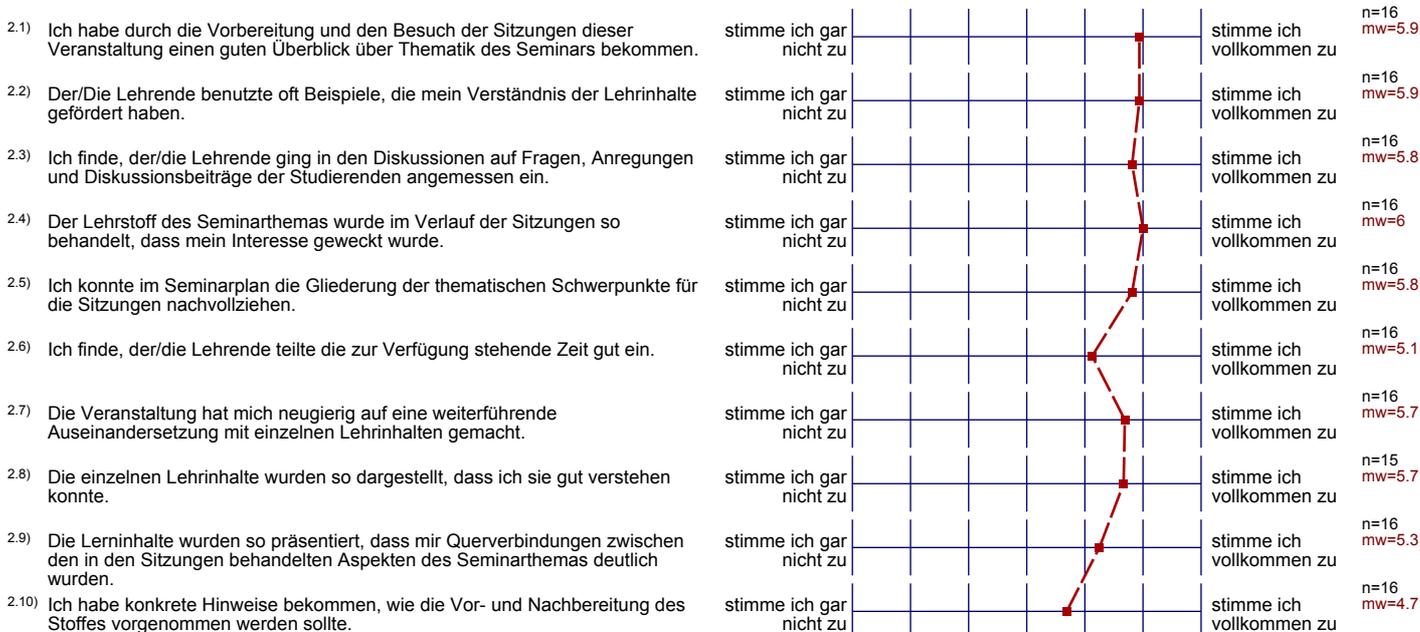
6.2)

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

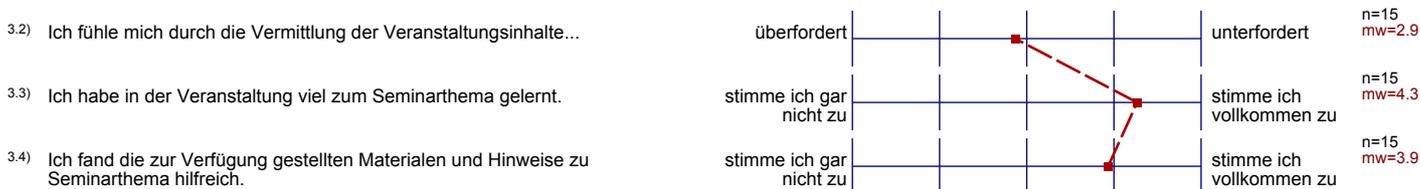
Profillinie

Teilbereich: Archiv - FB 08 Geschichte/Philosophie
 Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die Philosophie David Humes (Kurs 1, 2)
 (Name der Umfrage)

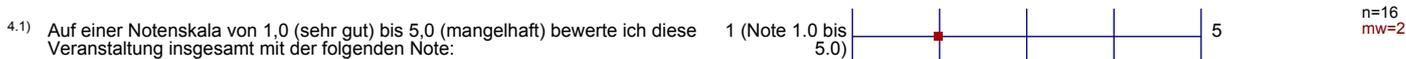
2. Dozent und Didaktik



3. Wie schätzen Sie sich selbst in Bezug auf die Veranstaltung ein?



4. Gesamtbewertung



6. Materialien/Medien

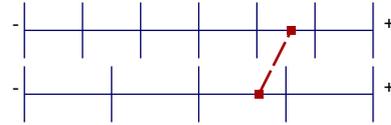


(*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

Profillinie

Teilbereich: Archiv - FB 08 Geschichte/Philosophie
Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth
Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die Philosophie David Humes (Kurs 1, 2)
(Name der Umfrage)

2. Dozent und Didaktik



mw=5.6

mw=3.7

Präsentationsvorlage

Einführung in die Philosophie David Humes (Kurs 1, 2)
PD Dr. Andreas Vieth
Erfasste Fragebögen = 16

Skala: Dozent und Didaktik

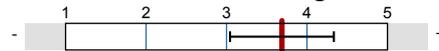
2. Dozent und Didaktik



mw=5.6

Skala: Selbsteinschätzung

3. Wie schätzen Sie sich selbst in Bezug auf die Veranstaltung ein?



mw=3.7

Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Weitere Hinweise

5.1) Hier können Sie Lob und Tadel ausformulieren:

- - Ich fand die Flexibilität gut, mit der ein Text bei Bedarf auch länger behandelt wurde.
 - Es war recht viel Stoff, der einen guten Überblick über Hume gibt (ist ja schließlich auch eine Einführung in Hume), aber es war doch so viel, dass ich einen Text manchmal als abgebrochen empfand. Ich war gedanklich noch nicht fertig.
 - Schriftliches habe ich fast ausnahmslos selber erstellt. Es gab keine Tafelbilder oder handouts auf die wir als Studierendengruppe zurückgreifen können. Die Folien waren sehr hilfreich. Ich frage mich, ob ich Notizen in richtiger und vollständiger Weise gemacht habe.
- Der Dozent geht sehr flexibel und souverän mit den an ihn gerichteten Fragen um und findet oft witzige & passende Beispiele zur Veranschaulichung
- Es wäre schön sich am Ende der Sitzung nochmals einige Minuten Zeit zu nehmen, um darauf zu verweisen, was in der nächsten Sitzung behandelt wird und bis dahin zu lesen ist.
- Humes Texte können zu Anfang sehr schwierig sein da diese u.a. sehr abstrakte Herleitung beinhalten und das Verständniss für Humes Stil noch nicht so ausgeprägt ist. Grade die ersten Stunden haben für mich intensives Arbeiten bedeutet: mehr Zeit als ich zur Verfügung hatte, aber ich hatte auch noch Kurse aus den ersten Semester, die ich nachholen wollte. Das wirkte anfangs sehr erschreckend. Dennoch war ich mit meinen Resultaten zufrieden, und ich hatte das Gefühl, wenn auch zeitlich überfordert, geistig genau richtig gefordert zu werden. Es machte mir Spaß einen anspruchsvollen Text zu verstehen. Mit Voranschreiten des Kurses habe ich gelernt Humes Texte schneller zu verstehen, indem ich ein Gefühl entwickelt habe wie Hume schreibt. Ich meine zu verstehen wie das Seminar aufgebaut ist und halte den Plan für Sinnvoll.
 Zu den Exzerpten: Die Exzerpte haben mir eine gute Möglichkeit gegeben die Texte nochmal für mich zusammenzufassen. Dies ist auch gedanklich gut für die nächste Sitzung. Da ich aber in der Formulierung der Exzerpte nicht "mein Bestes" gegeben habe, hoffe ich dass diese nur auf Wunsch gelesen werden. Sollte dies anders sein, so bitte ich das expliziet zu sagen.
 Dr. Vieth ist sehr dynamisch, dass ist in vielen Punkten angenehm, könnte aber auch vereinzelt einschüchtern. Im Gesamte finde ich die Diskussionsrunde im Kurs gut, besonders gefällt mir dass viele verschiedene Herangehensweisen von Seiten der Studierenden gefördert bzw. ernst genommen werden. Die Diskussionen empfinde ich als anregend.
 Im direkten Gespräch empfinde ich Dr. Vieth als herzlich und entgegenkommend.
 Dies ist mein erster Kurs, der sich auf einen Philosophen spezialisiert und diese herangehensweise gefällt mir gut. Für die Zukunft werde ich ähnliche Kurse wieder wählen. Das Pensum ist für mich gut, ich habe das Gefühl gefordert zu sein. Darüberhinaus lernte ich viel für meine eigene Methodik, mein Textverständniss als auch viele wissenswerte Inhalte. Im gesamten bin ich wirklich zufrieden!
 Vielen Dank
- Obwohl die Ausarbeitung der Exzerpte sehr viel Zeit in Anspruch nahm, habe ich mich dadurch gründlich mit den Texten auseinander gesetzt und konnte so viel aus dem Seminar mitnehmen. Vielleicht sollte man die Zahl der Texte etwas verringern, umso die Studenten zu entlasten (zweites Fach und viele Seminare verlangen auch einen hohen Aufwand).